

„Sängerkranz.“
 Mittwoch abend 1110
 Vereinsversammlung
 im Restaurant Tonhalle.

Marmeladen

von verschiedenen Früchten empfiehlt
 in feinsten Qualitäten billigt
Max Berger vorm. Th. Goerne.
 1108

**Für unsere Krieger
 im Felde**
 sehr zu empfehlen:

Magen- inspektor

in Feldpostflaschen. 1109
Berth. Wilhelm
 am Markt.

Frisch. Schellfisch

ist eingetroffen bei Paul Humpisch.
Pommersche Zuchtgänse
 bei Kaufmann H. Faust, Kaufbach.



**Im Krieg wie im Frieden
 stets volles Gewicht zum alten Preis!**

Persil

das billigste!

1 Pfund-Paket (Netto-Inhalt 500 gr) 65 Pfg.

Auch während des Krieges erhalten Sie beim Einkauf des selbsttätigen Waschmittels **Persil**, das nach wie vor in gleicher Güte geliefert wird, volles Gewicht zum alten Preis, im Gegensatz zu manch anderen Waren, die infolge Rohstoffmangels oder Rohstoff-Verteuerung entweder im Gewicht gemindert oder im Preise heraufgesetzt worden sind. Persil ist als

Wasch-, Bleich- und Desinfektionsmittel

für Kranken-, Woll- und Haushaltungs-Wäsche jeder Art unübertroffen, da es die Wäsche nicht nur blütenweiß, wie auf dem Rasen bleicht, sondern auch gleichzeitig alle Krankheitskeime vernichtet. Es erfordert keine weiteren Waschzutaten wie z. B. Seife, Seifenpulver usw., daher billigstes Waschverfahren!

Sie sparen damit wirklich!
 HENKEL & CIE., DÜSSELDORF, auch Fabrikanten der bekannten **Henkel's Bleich-Soda.**

Schützenhaus Wilsdruff.
 Heute Dienstag
Schlachtfest.
 Von 6 Uhr an Schweinsknochen und Klösse.
 Es ladet freundlichst ein
Emma Hohfeld. 1100

Für unsere Soldaten im Felde:
Gaschenwärmöfchen
 grosses Modell à Stück 1.50 Mk.
 kleines " " à Stück 1.20 Mk.
 als Feldpostbrief für 10 Pfennige
 Porto zu versenden. 1105
**Otto Rost, Büchsen-
 macherei.**

Wie ein stolzer Adler
 unseren tapferen Kämpfern im kühnen Fluge
ein eisernes Kreuz
 überbringt, diese sinnreiche Darstellung wählte
 unser Künstler als Schmuck für die prächtige
 goldgeprägte Leinen-Einbanddecke, welche
 allen Lesern des neuen spannenden Buch-
 romans
„Deutschland über alles“
 kostenfrei mitgeliefert wird.

Für die uns anlässlich unserer Silber-
 hochzeit dargebrachten Segenswünsche und
 Geschenke sagen wir allen unseren
herzlichsten Dank.
 Lotzen, am 8. Februar 1915. 1109
O. Friebe und Frau.

Offern 1915 — 50. Schuljahr
 I. Etagewohnschule — Fehrlingschule für Pflichtschüler
 II. A. Handarbeits- und Handweberschule für weibliche Schüler
 B. Vorbereitung für Zinnspehlungen
 III. Privatstunde
Stenisch für Handels- und höherer Fortbildungsschule
 Dresden A 10, Moritzstr. 5 — Fernspr. 18509

Bei allen Magenverstimungen, bei fehlendem
 Appetit und nach dem Genuss von schwer verdaulichen
 Speisen leistet mein aus nur feinsten Kräutern her-
 gestellter **Magenhör** vortreffliche Dienste und bitte
 ich, einen Versuch damit anzustellen, damit Sie sich
 von der ausgezeichneten Wirkung dieser 1113

Magenwürze

überzeugen können.
 In 1/2 und 1/4 Literflaschen sowie ausgemessen zu
 haben bei
Max Berger, vorm. Th. Goerne,
 Dresdner Strasse 61.
 Fernsprecher 4.

Für die zahlreichen Beweise inniger Anteilnahme beim
 Hinscheiden meines lieben Vaters, unseres lieben Vaters
Theodor Hermann Weber
 sagen wir allen, allen unseren tiefgefühltesten Dank. 1108
 Wilsdruff, am 7. Februar 1915
Emma verw. Weber nebst Kindern.

Innigen Dank

für die liebevolle Anteilnahme, die in so
 überreichem Masse uns durch Wort,
 Schrift und Blumenspenden bei dem Be-
 gräbnis unseres teuren Entschlafenen
Karl August Kirsten
 zuteil geworden. Besonderen Dank auch
 dem verehrten Herrn Pfarrer Wolke
 für seine herzlichen, erhebenden
 Trostesworte. Vielen Dank auch den
 Innungsmeistern, die unserem lieben
 Entschlafenen die Ehre erwiesen und
 ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten.
 Ebenso auch vielen Dank Herrn Ober-
 meister Geissler für seinen dankerfüllten
 Abschiedsgruss, den er im Namen der
 Innung dem Dahingegangenen widmete.
 Allen, allen innigen, heißen Dank!
 Wilsdruff, am 6. Februar 1915. 1100
Die trauernden Hinterbliebenen.

Kutscher
 mit guten Zeugnissen, nüchtern, zu-
 verlässig, sucht **Bernhard Pollack,**
 Stellenvermittler, **Wilsdruff,**
 Markt 10 1108

Ohne Verletzung wird für 16jähr.
 Schreinstochter zu Offern St. II. als

Stütze

auf Gut oder in Pfarre d. Schule
 gesucht. Kenntnisse im Weisnäher
 und Schneidern vorhanden. An-
 frage stellt **Kantor am Runge in**
Wilsdruff. 1107

Suche sofort oder später einen
 fleißigen und tüchtigen 1106
Großknecht oder
Schirmermeister
 welcher in der Landwirtschaft Be-
 scheid weiß und mit Pferden umzu-
 gehen versteht.
 Gutsbesitzer **Alfred Krüger, Hühne-
 dorf, Post Wei-tropp.**

Drucksachen aller Art
 fertigt die
Buchdruckerei d. Blattes.

von
Zahnpraxis Friedrich Klettsch
 Telefon 92 1104 Wilsdruff, Markt 11

Fern von der Heimat und seinen Lieben
 fiel am 25. Januar d. J. in Feindesland,
 unser lieber Sohn

Arno Thronicke

Reservist im 4. Inf.-Reg. Nr. 103, 2. Komp. 1101
 In tiefstem Schmerze
 Wilsdruff, am 8. Februar 1915
Familie Thronicke.